

Mitsubishi repariert defekte Fahrbatterien

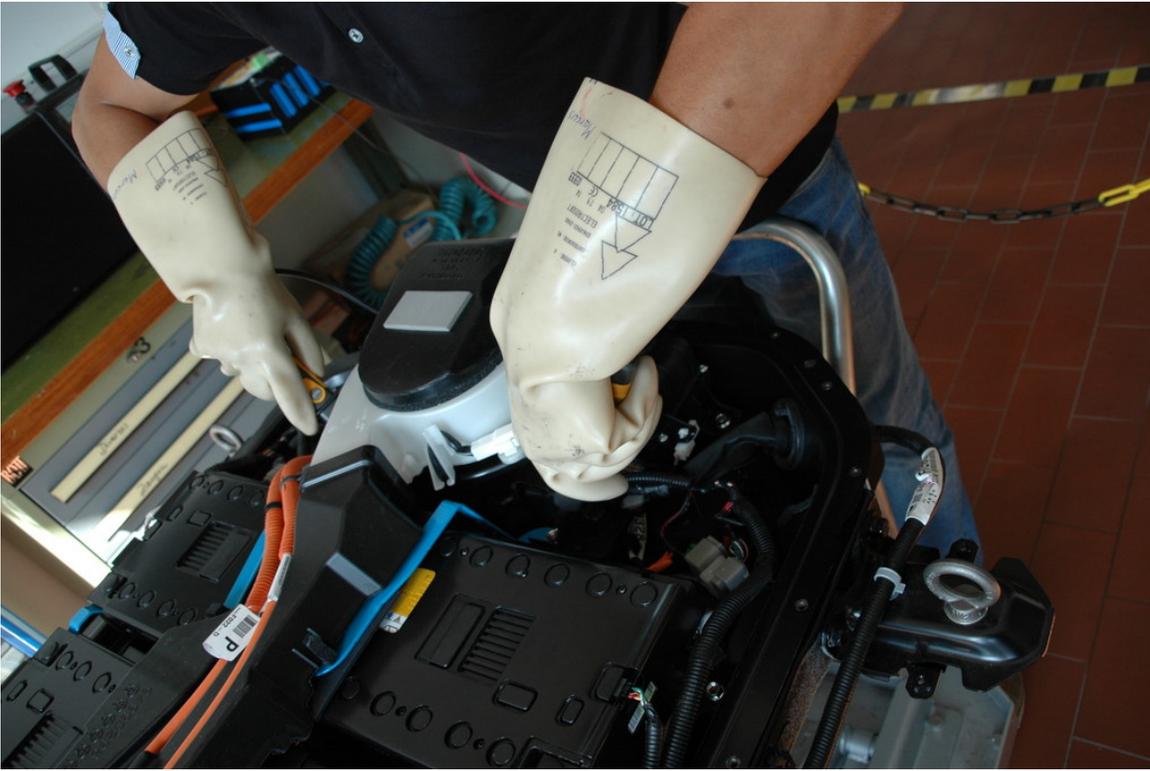
Als bislang einziger Hersteller bietet Mitsubishi einen Reparaturservice für defekte Fahrbatterien im Angebot. Der macht es möglich, anstelle eines Komplettaustauschs des Lithiumionen-Akkus lediglich defekte Teilmodule zu reparieren oder einzeln zu ersetzen. Auf diese Weise lassen sich Folgekosten senken. So ist der Austausch eines solchen Zellenblocks beispielsweise mit rund 1000 Euro zuzüglich zweier Arbeitsstunden zu veranschlagen. Um für mögliche Reparaturfälle gerüstet zu sein, ist eine spezielle Hochvoltschulung erforderlich, für die deutschlandweit zunächst elf Betriebe als Kompetenzzentren ausgebildet und zertifiziert wurden.

Der Ablaufplan für einen eventuellen Schadensfall sieht vor, dass einer von deutschlandweit rund 400 Mitsubishi „Green Mobility“-Handelspartnern zunächst eine Fahrzeugdiagnose durchführt und bei einem Schaden der Fahrbatterie eine Serviceanfrage an MMDA richtet. Dort werden der erforderliche Reparaturaufwand und der Ausbildungsstand des Betriebes geprüft und das Fahrzeug vor Ort nach Instand gesetzt. Dies betrifft den Austausch oder die Reparatur von Komponenten wie Relais, Sensoren, Schalter, Klimaanlageanteile, Leiterbahnen, Kabelverbindungen mit Spezialwerkzeug. Den Werkstätten ist es auch möglich, die Konditionierung der einzelnen Batteriezellen zu verbessern. Dabei werden die einzelnen Zellen untereinander elektrisch angeglichen. Die Leistungsfähigkeit bleibt somit über einen langen Zeitraum erhalten.

Beim fälligen Austausch eines oder mehrerer Batteriemodule, erfolgt die Reparatur in einem der elf Kompetenzzentren oder in der Mitsubishi Technik-Zentrale Flörsheim bei Frankfurt am Main.

Bisher bot Mitsubishi für sein Modell Electric Vehicle eine umfangreiche Fünf-Jahres-Neuwagengarantie (bis 100 000 km) und für den Plug-in-Hybrid Outlander eine achtjährige Garantie auf die Fahrbatterie (bis 160 000 km Laufleistung) an. Insgesamt mehr als 5000 Fahrzeuge mit E-Antrieb hat Mitsubishi in Deutschland bisher verkauft, davon rund 1100 EV und fast 4000 Outlander mit Plug-in-Hybridsystem. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



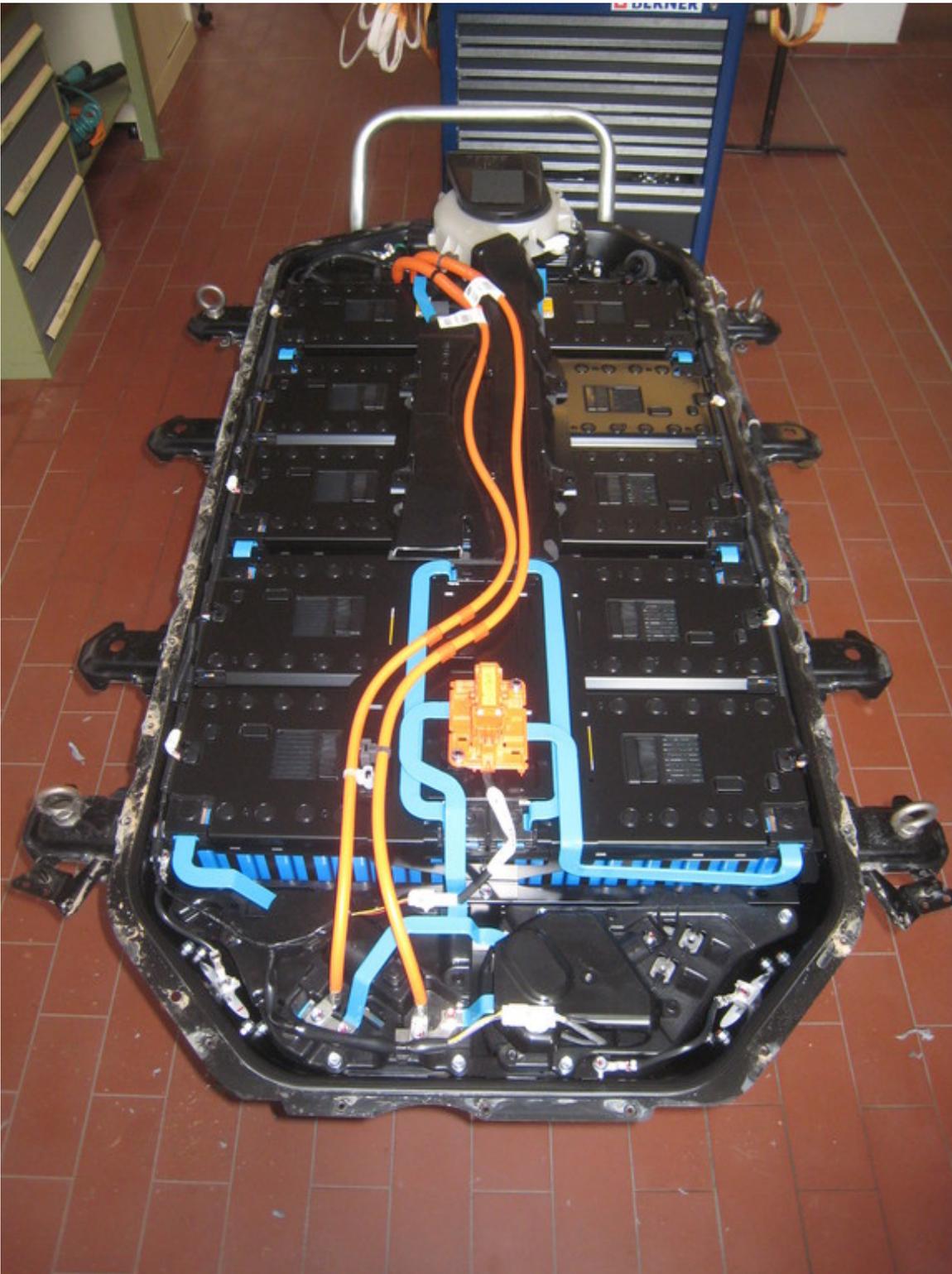
Messen unter Spannung bei der Mitsubishi-Batterie.



Zellblock der Mitsubishi-Batterie.



Inverter und On-Board-Charger für PHEV von Mitsubishi.



Mitsubishi Batterie offen.



Mitsubishi Batterie offen.
